

Heidegrün statt Trümmergrau: *Grün ist die Heide* (1951)

Kurzbeschreibung

In dem Heimatfilm *Grün ist die Heide* (1951) spielt Hans Stüwe den Vater von Helga (Sonja Ziemann), einen Heimatvertriebenen aus Schlesien, während Rudolf Prack den Förster Rainer spielt. Der Film erzählt eine Geschichte über die Integration der Vertriebenen in die westdeutsche Nachkriegsgesellschaft. Da die Lüneburger Heide, wo die Handlung spielt, im zweiten Weltkrieg erheblich gelitten hatte, ließ Regisseur Hans Deppe „Kraut-Kulissen“ in die Landschaft stellen. Szenenfoto mit Hans Stüwe und Rudolf Prack.

Quelle



Quelle: Szenenfoto aus *Grün ist die Heide*, 1951.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30014792. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk

Empfohlene Zitation: Heidegrün statt Trümmergrau: *Grün ist die Heide* (1951), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/die-besatzungszeit-und-die-entstehung-zweier-staaten-1945-1961/ghdi:image-994>> [09.05.2024].